



Balingen, 05.06.2023

Eilentscheidung zur Vergabe für die Ausführung von Markierungsarbeiten an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen für den Straßenbetriebsdienst im Zollernalbkreis

zur Vergabe für die Ausführung von Markierungsarbeiten an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen für den Straßenbetriebsdienst im Zollernalbkreis ergeht folgende **Eilentscheidung:**

Dem Zuschlag für die Ausführung von Markierungsarbeiten an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen für den Straßenbetriebsdienst im Zollernalbkreis an die Bietergemeinschaft Dieringer Verkehrstechnik GmbH & Co KG / RostraVR GmbH & Co KG aus 78658 Zimmern ob Rottweil zu einem Angebotspreis von 439.798,70 EUR (brutto) wird zugestimmt.

Begründung:

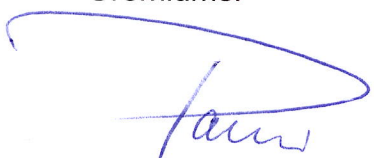
Das Amt für Straßen- und Radwegbau benötigt für die Aufrechterhaltung der Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs einen Rahmenvertrag für die Erneuerung der Fahrbahnmarkierung an Bundes-, Landes- und Kreisstraßen im Zollernalbkreis.

Aufgrund der Komplexität des Bereichs der Fahrbahnmarkierungen sowie zur Erzielung wirtschaftlicher Einheitspreise wurde die Ausschreibung in Kooperation mit den Landkreisen Tübingen und Reutlingen durchgeführt. Federführend als Funktion der Vergabestelle trat der Landkreis Reutlingen auf. Für jeden Landkreis wurde der Bedarf ermittelt und ein eigenständiges Los erstellt. Die Zuschlagserteilung erfolgt durch den jeweiligen Landkreis.

Finanzielle Auswirkung:

Die Aufwendungen werden aus den Erhaltungsmitteln der Baulastträger (Bund/Land/Kreis) bezahlt. Der Verbrauch richtet sich nach dem tatsächlichen Bedarf.

Die Bekanntgabe dieser Eilentscheidung erfolgt in der nächsten Sitzung des Gremiums.



Günther-Martin Pauli
Landrat